

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 32 (1906)
Heft: 50

Artikel: Erwartet
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-440451>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Druckfehlerteufel.

Darauf sagte er erregt: „Du bist und bleibst halt ein Stümpe!“
Sein glatt radiertes Gesicht strahlte vor Freude.
Hierauf bläsierte er seine Ansichten.

Die letzte Hülfe.

„Sarah, hier hab' ich der gekauft a Buch über Graphologie, damit der endlich ändert's Dei Charakter.“

Bei einer Soirée.

Der Hausherr: „Mei Freilein, der Wein ist doch nit sauer gewesen, daß Se haben fingen müssen: „Kennst du das Land, wo die Zitronen blühen?“

Erwartet.

Frau: „Habt Ihr auch schon auf meinen Besuch gewartet, Fräulein?“
Fräulein: „O ja, Mama hat mir schon Konfekt versprochen, wenn ich Dir recht viel auf die Hüfte stehe und Papa Schläge, wenn ich Dir „auf Wiederseh'n“ sage!“

Je länger man in den Spiegel schaut, desto älter wird man.

Was macht die deutschen Offiziere einseitig?

(Das Monofel.)

Wonach sehnen sich alle Londoner Einwohner?

(Nach einem Nebelspalter.)

Wer flua ist, lernt den Mund zu und die Ohren offen zu halten.

Th. Binder-Broeg A.-G. Zürich I

Oetenbachstrasse 11

Fassweine alt, abgelagerte Flaschenweine, Walliser, Waadtländer, Ostschweizer, Rhein- und Mosel-, Burgunder, Dessertweine und grosse Auswahl in Bordeaux. 76

A. Niederhäuser,

Buchhandlung — Grenchen

verfendet franko bei Einbindung des Betrages, somit Nachnahme:

Der neue Briefsteller für Abfassung von Briefen, Empfehlungen, Bestellungen, Interaten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Buchführung, Verträgen etc., 260 Seiten, geb. Fr. 1. 50.

Seureka! Einfache Schreibschrift, in einer Stunde zu erlernen. 40 Cts.

Folkst. Liebesbriefsteller. 75 Cts.

200 fröhl. Postkartengrüße. 50 Cts.

Der kleine Dolmetscher oder Der berebete Franzose, einfache, praktische Methode, in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Fr. 1.—

Der italienische Dolmetscher, einfache Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen. Fr. 1.—

Die Pflege der weiblichen Brüste. 20 Cts.

Wie man vorwärts kommen kann. 54b 20 Cts.

Wie man Geld verdient. 20 Cts.

Alle 9 Werke statt Fr. 4. 75 für nur Fr. 4. —

Aktiengesellschaft der Conservenfabrik SEETHAL, Seon

(Aargau)



Spezialitäten:

Feinste Tafel-Confitüren
Gelées, Sirupe etc.

Compotte in dünnem
Zucker

aus Ananas, Erdbeeren, Aprikosen
Pflirsichen,

Mirabellen, Reineclauden, Kirschen, Zwetschgen, Quitten, Heidelbeeren, Birnen
Äpfel etc.

Gemüse-Conserven,
Erbsen, Bohnen,
Tomatenpurée, Spargeln,

Schwarzwurzeln
Schwämme, Cornichons, Pickles, Capern,
Sauerkraut etc. 51

in nur feinsten Qualitäten.

In allen besseren Lebensmittelgeschäften erhältlich. Man verlange ausdrücklich

Seethaler Confitüren und Gemüse-Conserven.



Verlangen Sie überall
STAHLSPÄHNE ADLERMARKE



es sind wirklich die Besten



J.M. BADER ZÜRICH



Das Neueste & Beste

in elektrischen Taschenlampen, unerreicht an eleganter Ausstattung, Lichtstärke und Brenndauer, mit Dauerkontakt und Linse, versendet für Fr. 3. — 189

A. Albers,
Uhrmacher und Optiker
Schaffhausen.

Ersatzbatterie bester Qual. à 60 Cts.

Beachtung!

Verdienen die Zusammenstellungen gesetzlich gestatteter Prämien-Obligationen, welche unterzeichnet. Spezialgeschäft jedermann Gelegenheit bietet, sich durch Barkauf oder beliebig monatlichen Beträgen in Ct.-Cl.-Rechnung zu erwerben. Haupttreffer von Fr. 600,000, 300,000, 200,000, 150,000, 100,000, 75,000, 50,000, 25,000, 10,000, 5000, 3000 etc. werden gezogen und dem Käufer die Obligationen successive ausgeschrieben. Jede Obligation kann auch einzeln bezogen werden.

Kein Risiko. Jede Obligation wird entweder in diesen od. spätern Ziehungen zurückbezahlt. 44

Jeden Monat Ziehungen.
Prospekte versendet auf Wunsch gratis und franko.
Die Bank für Prämienobligationen, Bern, Museumstrasse 14.

GRATIS

und verschlossen erhalten Sie meine Prospekte für Bedarfsartikel zur

Kleinerhaltung der Familie.

J. Kitterer, Droguerie, Emmishofen.

Creditreform Zürich

Sektionsbureau des 1888 gegründeten Schweiz. Verbandes mit 43 Filialbureaux
Informationen (Spezial-Auskünfte).
Gütlicher und gerichtlicher Incasso (Schweiz und Ausland)
Vertretung in Konkursen und Nachlass-Verträgen
Controll-Listen für Mitglieder.
Geschäftsführer: M. Fischer-Fscherich
Bahnhofstrasse 67.

J. Schulthess, Schuhmacher

29 Rennweg — ZÜRICH — Rennweg 29

Telephon



Naturgemässe Fussbekleidung f. Kinder u. Erwachsene.

Auf Grundlage neuester Forschungen erster Autoritäten.

Reparaturen prompt und geschmackvoll.

Spezialität: Richtige Beschuhung von Plattfüssen, sowie verdorbener und struppierter Füsse. 69

Reitstiefel — Bergschuhe.

Nur nach Mass.

Weistlog-Bitter

Fahrräder

neuester Modelle à 92 und 105 Fr., mit Freilauf à 115 und 125. Mäntel à 4.50, mit 1/2 Jahr Garantie 5.90, ein Jahr Garantie 9.50. Cebergreifen 13 Fr. Schläuche 3.50, prime 1 Jahr Garantie 4.50. Acetylen-Lampen Fr. 2.50, prima 4.50. Pumpen

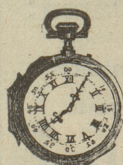
50 Cts. Hosensklammern per Paar 10 Cts. Glocken 50 Cts. Oelkannen, vernickelt 10 Cts. Criffe per Paar 40 Cts. Sättel Fr. 3.20, Schraubenzieher 10 Cts. Alle ändern Bestandteile 30% billiger als überall. Katalog gratis. 116

Fahrrad-Fabrik-Lager Luzern, Bruchstrasse 33.

Grösstes Geschäft der Zentralschweiz. Vertreter überall gesucht.

Direkt von der Fabrik. Keine Zwischenhändler. Streng reelle Geschäftsleitung.

Ueber 2000 dankbare Kunden vorhanden.



Horlogerie Ad. Laux, Zürich I, Bijouterie

„Limmatquai Nr. 9 — neben Hotel Schiff“

Genfer Taschen-Uhren — Bijouterien

Uhrketten, massive 18 kar. Eheringe n. Gewicht

Regulateure Weckeruhren. 203

Grösste Auswahl. Billigste Preise.

Verkauf und Reparaturen unter Garantie.



Gliches

f. Zeitungen, Kataloge etc. 186
Ernst Doelker, Militärstrasse 48—50.
elektr. Betrieb, — Zürich — Telephon 394.

Schutzmittel

für Herren und Damen von Hunderten von Aerzten als das Beste empfohlen, versendet vollständig diskret à Fr. 2.—, 2.50, 3.—, 4.—, 5.— und 6.— das Dutzend per Nachnahme 197
Ed. Baumgartner, Luzern.
Zürichstrasse.

Nur noch Fr. 1.— anst. Fr. 3.—

kostet Dr. Retau's Buch über die Ehe m. 39 Illustrationen. — Liste über Gummi-Art. u. int. Lekt. gratis.
L. B. Schmidt & Co., Emmisnoten, Thurg.

100 Neujahrs-Karten

in Prachtsmischung, wie Genre-, Liebes-, Landschafts- u. Blumenkarten, alles feine Dessins, zum Preise von nur Fr. 3. 95. — Ein feines Sortiment von 100 Neujahrs-Postkarten (jede Karte ein anderes Muster) zum Spottpreis von nur Fr. 3. 50.

Versandt per Nachnahme. Bei Nichtkonvenienz können Sie die Karten retournieren und ich sende Ihnen das Geld anstandslos retour. 54 b

A. Niederhäuser,
Karten-Verlag
Grenchen (Solothurn).